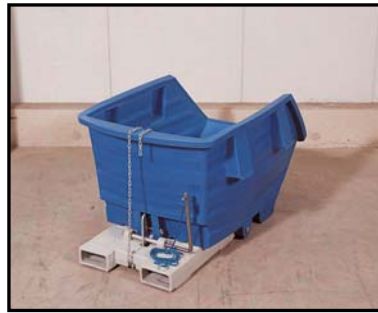


DENIOS.

Kippwagen und Kippbehälter aus PE PE- tipping skips Benne basculantes en PE Volquetes en PE



DENIOS.

DENIOS AG

Dehmer Straße 58-66

32549 Bad Oeynhausen

Tel.: +49 (0)5731 7 53 – 0

Fax: +49 (0)5731 7 53 – 197

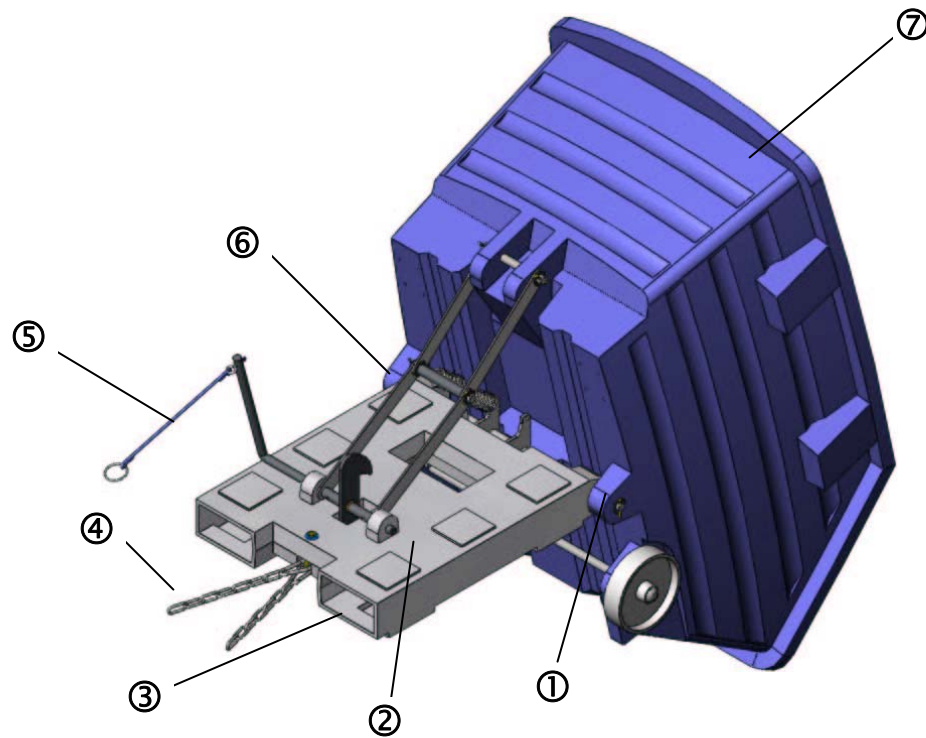
E-Mail: info@denios.com

Ihren lokalen Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite www.denios.com

You'll find your local partner on our InterNet side www.denios.com

Vous trouverez le nom de votre interlocuteur sur notre site internet www.denios.com

En nuestra página web encontrará usted la persona de contacto correspondiente www.denios.com



Pos.	Deutsch	English	Français	Español
1	Drehachse	Shaft for tipping movement	Axe de rotation	Eje de giro
2	Untergestell	Underframe	Châssis inférieur	Armazón inferior
3	Staplereinfahrtaschen	Fork-lift pockets	Fourreaux pour chariot	Enganches para traspa- le
4	Sicherungskette	Securing chain	Chaîne de sécurité	Cadena de seguridad
5	Auslösevorrichtung	Reloader	Dispositif de déclen- chement	Dispositivo de desen- ganche
6	Federschere	Sprung toggle link	Ciseaux à ressort	Tijeras a resorte
7	Kippbehälter	Tipping skip	Benne basculante	Recipiente de volqueo

Deutsch**1. Allgemeine Hinweise**

Ohne Genehmigungen des Herstellers dürfen keine Veränderungen, An- oder Umbauten am Produkt vorgenommen werden. Für Veränderungen ohne Genehmigung des Herstellers wird keine Haftung übernommen und die Gewährleistung erlischt.

Die nationalen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen sind zu beachten

2. Sicherheitshinweise

Achtung! Quetschgefahr von Dritten zwischen Gerät und Stapler, bzw. zwischen Gerät und festen Hindernissen!

Achtung! Bodenwellen können zu einem Ladungsverlust führen, der abhängig von der Art des Gutes zu Gefährdung Dritter führen kann.



Beim Entleeren des Behälters ist darauf zu achten, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Schwenkbereich befinden.



Den Behälter nur zweckentsprechend nutzen!

3. Einsatz und Verwendungszweck

Die Kippbehälter dienen zur Sammlung und Entleerung von Abfällen oder Roh- und Hilfsstoffen aller Art. Dies können leichte Schüttgüter wie Granulate, Verpackungen oder andere Materialien sein. Heiße Stoffe dürfen nicht eingefüllt werden (Max. 50°C). Die Kipper sind zur Aufnahme an Flurförderzeuge (Hubwagen, Stapler) ausgelegt (außer Typen PG).

4. Technische Beschreibung

Die Kippbehälter bestehen aus einem Behälter und dem Untergestell zur Aufnahme der Gabelkufen des Hubgerätes. Zur Sicherung des Behälter gegen Kippen ist eine Arretierungsvorrichtung angebaut. Zur Dämpfung ist eine Federscherenmechanik integriert. Bei der fahrbaren Versionen sind Fahr- und Lenkrollen zusätzlich montiert

5. Technische Daten

Siehe Typenschild

6. Betrieb

Füllen Sie den Kippbehälter.



Achten Sie auf gleichmäßigen Befüllungsgrad!
Das maximale Füllgewicht nicht überschreiten!

Beim Fahren der Kippbehältertypen PG, PB sollten größere Steigungen bzw. Gefälle vermieden werden.



Bei zu großen Steigungen/Gefällen besteht die Gefahr der unkontrollierbaren Bewegung des Kippers!

Zur Aufnahme des Kippers an einen Stapler mit den Zinken in die Aufnahme des Untergestells einfahren, zuvor auf den richtigen Abstand der Zinken achten, ggf. Zinkenmaß am Stapler korrigieren.

Sichern Sie den Kipper mittels der Kette am Hubmast des Staplers gegen Abrutschen. Die Karabinerhaken müssen beide in die Ringmutter am Untergestell eingehakt sein, die Kette sollte immer unter leichter Spannung eingehängt sein.



Niemals ohne gesicherte Kette fahren!

Befördern Sie den Kipper an die vorgesehene Stelle.



Die Fahrgeschwindigkeit des Gabelstaplers sollte den Bodenverhältnissen angepasst werden, um ein Herausfallen von Füllgut zu vermeiden.
Vermeiden Sie abruptes Bremsen während des Transports.

Den Entleerungsvorgang durch Ziehen des Hebels an der Arretierungseinrichtung über das Seil auslösen.



Achten Sie beim Kippvorgang darauf, dass sich keine Hindernisse im Schwenkbereich des Kippers befinden! Der Kipper kann sonst beschädigt werden.



Personen dürfen sich im Schwenkbereich des Kippers nicht aufhalten! Verletzungsgefahr!

Nach Beendigung der Entleerung die Arretierung des Kippbehälters durch Absetzen am Boden wieder eingerasten lassen.

Zum Trennen des Behälters vom Gabelstapler die Kettensicherung wieder lösen, den Kippbehälter von den Zinken schieben bzw. der Gabelstapler aus den Taschen gefahren.

Hinweis: Die Typen PG werden durch Kippen über die Radachse manuell entleert.

7. Wartung und Instandhaltung

- Routinemäßige Überprüfung auf Leichtgängigkeit und ggf. mit handelsüblichen Schmierfett die Drehachsen nachfetten.
- Regelmäßige Prüfungen in Abständen von längstens einem Jahr durch einen Sachkundigen des Betreibers.
- Außerordentliche Prüfungen nach Schadensfällen und besonderen Vorkommnissen, die die Tragfähigkeit beeinflussen können, sowie nach Instandsetzung durch einen Sachkundigen des Betreibers.
- Vor der Sicht- und Funktionskontrolle kann unter Umständen eine Reinigung des Handling Systems erforderlich sein. Dies gilt insbesondere dann, wenn diese aus ihrer vorherigen Verwendung mit Stoffen, z.B. Farben und Salzen, behaftet sind.
- Der Prüfumfang bei einer Sicht- und Funktionsprüfung erstreckt sich auf Brücke, Verformungen, Anrisse, Beschädigungen, Verschleiß, Korrosionsschäden und Funktionsstörungen des Handling Systems.
- Als Nachweis der durchgeführten Prüfungen ist vom Betreiber eine Prüfliste zu erstellen und zu führen.
- Bei sichtbaren Verformungen, offensichtlichen Schäden, starke Abnutzung der Schrauben und Schraubenführung ist das Handling System nicht mehr zu verwenden.

8. Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, die DENIOS AG, Dehmer Straße 58-66, 32549 Bad Oeynhausen, dass die Bauart unserer Produkte:

Kippwagen und -behälter aus PE



folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

EG - Maschinenrichtlinie 98/37/EG

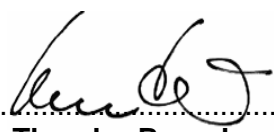
Angewendete harmonisierte Normen:

EN 1050

EN 12100 Teil 1-2

auf die sich unsere Erklärung bezieht.

Bad Oeynhausen den 01.10.2008


.....
Theodor Breucker
- Vorstand -

English**1. General Instructions**

No modifications or alterations can be made to the product without authorisation from the manufacturer, in the event of this, the guarantee will be invalidated.

National standards and safety regulations must be observed.

2. Safety instructions

Caution! Danger of crushing third parties between the equipment and fork lift truck, or between equipment and fixed obstructions!

Caution! The load may be dropped when manoeuvring on uneven ground; depending on the nature of product this may be dangerous to third parties.



Make sure that there are no people or obstacles in the turning area of the tipper during the tipping operation!



Only use suitable containers!

3. Use and intended purpose

The tipping skips are used for collecting and discharging waste and rubbish or raw materials and additives of all kinds. What may be involved are light-weight bulk materials such as granular materials, packaging or other materials. Hot materials must not be placed in the skips (max. of 50°C). The tipping skips (except the PG types) are designed to be picked up on industrial trucks (lifting trolleys, fork-lift trucks).

4. Technical details

The tipping skip has an under frame with inserts for a fork lift truck, the skip has an integrated spring mechanism to limit the tipping process to 90°. The mobile versions have two fixed and two swivel castors.

5. Specifications

See type label

6. Operation

Filling the tipping container.



Ensure even filling!
Do not exceed the maximum filling weight!

When driving the tipping container types PG, PB great inclines / slopes should be avoided.



In the case of great inclines/slopes there is a danger of the uncontrollable movement of the tipper!

To pick up the tipper on a fork lift truck drive the prongs into the recess in the sub-frame, before ensuring the right distance of the prongs or correcting the prong size on the fork lift truck.

Secure the tipper against slipping off using the chain on the fork lift truck lifting mast. The spring hooks must both be hooked into the ring nut on the sub-frame, the chain should always be hung under slight tension.



Never drive without the chain secured!

Transport the tipper to the place provided.



The speed of travel should be adapted to the state of the ground to avoid catapulting the filling out. Avoid sudden braking during transport.

Start the emptying process by pulling the lever on the stop device over the cable.



Make sure during the tipping operation that there are no obstacles in the turning area of the tipper! Otherwise the tipper may be damaged.



People must not remain in the turning area of the tipper! Danger of injury!

After ending emptying reengage the catch of the tipping container by lowering to the ground.

To separate the container from the fork lift truck release the chain safety device again, push the container off the prongs or drive the fork lift truck out of the holes.

Note: Types PG are emptied manually by tipping over the wheel axle.

7. Maintenance and servicing

- Routinely check for ease of movement and if necessary grease rotating axes with commercial grease.
- Have regular testing carried out at maximum intervals of one year by an expert from the operators.
- Have extraordinary testing after accidents or special incidents that may adversely affect the carrying capacity as well as after servicing carried out by an expert of the operators.
- Before the visual and function control under certain circumstances prior cleaning of the handling system may be necessary. This applies in particular when full of substances, e.g. dyes or salts, from its previous use.
- The scope of the test in case of visual defects and malfunctions extends to bridges, deformation, incipient cracks, damage, wear and tear, corrosion damage and malfunctions of the handling system.
- As evidence that the testing has been carried out the operator must draw up and keep a checklist.
- In case of visible deformation, obvious damage, major wear and tear of the screws and screw guides the handling system must not be used further.

8. Declaration of conformity

EC Declaration of Conformity

Herewith we, the DENIOS AG, Dehmer Straße 58-66, 32549 Bad Oeynhausen, declare that the design of our products:

PE- tipping skip

Complies with the following relevant provisions:

EC Machinery Directive 98/37/EC

Applied harmonised standards:

EN 1050

EN 12100 Parts 1-2

to which our declaration refers.

Bad Oeynhausen 01/10/2008



.....
Theodor Breucker

- Board of Governors -

Français**1. Indications générales**

Aucune modification ou transformation du produit ne peut être effectuée sans l'accord préalable du fabricant. Pour toute modification effectuée sans l'approbation du fabricant, aucune responsabilité ne sera prise en charge et la garantie expirera immédiatement.

On doit observer des normes et les règlements nationaux de sûreté

2. Sécurité d'indication

Attention ! Risque de compression par un tiers entre l'appareil et le chariot élévateur et/ou entre l'appareil et un obstacle immobile!

Attention ! Les bosses peuvent entraîner une perte du chargement pouvant constituer une menace pour un tiers en fonction du type de chargement.



Prendre garde pendant le basculement qu'aucun personne ou obstacle ne se trouve dans le débattement du basculeur!



N'utiliser le récipient que de manière appropriée !

3. Usage et emploi

La benne basculante sert à la collecte et à la vidange de déchets ou de matières premières ou consommables de toutes sortes. Ne pas remplir de substances chaudes (max. 50°C). Les leviers de sécurité permettent le basculement de la benne directement à partir du chariot élévateur.

4. Description technique

Les bennes basculantes comprennent une benne, un châssis permettant d'insérer les fourches du chariot élévateur. La benne basculante dispose d'un système de blocage afin d'empêcher la benne de se renverser. Un mécanisme de ressort permet d'amortir le basculement. Une version mobile avec roues de guidage et roue directionnelle est également disponible.

5. Données techniques

Voir la fiche signalétique.

6. Fonctionnement

Remplir la benne basculante.



Respecter le taux de remplissage homogène!
Ne pas dépasser le poids maximal de remplissage!

Eviter les inclinaisons et pentes en roulant avec les modèles de benne basculante PG, PB.



En empruntant des dénivelés importants, l'appareil risque de ne plus être sous contrôle.

Avancer dans le logement du support pour prendre le basculeur avec les fourches d'un chariot élévateur ; prendre garde auparavant à l'écart correct des fourches, le régler en cas de besoin.

Sécuriser le basculeur contre le dérapage avec la chaîne sur le mat du chariot. Les deux mousquetons doivent être accrochés à l'écrou à bague sur le support, la chaîne doit toujours être accrochée avec une tension légère.



Ne jamais conduire sans chaîne de sécurité!

Transporter le basculeur à l'endroit voulu.



Ajuster la vitesse de transport du chariot à la nature du sol pour éviter une éjection du chargement.
Eviter le freinage brusque pendant le transport.

Déclencher le déversement en tirant sur le levier du mécanisme de blocage.



Prendre garde pendant le basculement qu'aucun obstacle ne se trouve dans le débattement du basculeur! Le basculeur risque sinon d'être endommagé.



Ne pas stationner dans le débattement du basculeur! Risque de blessures !

Laisser s'enclencher de nouveau le blocage de la benne basculante lors du dépôt sur le sol à la fin du déversement.

Enlever la chaîne de sécurité pour séparer le récipient du chariot élévateur, pousser la benne basculante des fourches ou retirer les fourches des fourreaux.

Indication: les modèles PG sont déversés manuellement en basculant au niveau de l'axe des roues.

7. Maintenance et entretien

- Contrôle de routine de souplesse et graissage si besoin avec de la graisse commerciale des axes de rotation.
- Contrôles réguliers au moins tous les ans par une expertise de l'utilisateur..
- Des contrôles exceptionnels doivent être effectués après des incidents particuliers ou des sinistres pouvant influencer la résistance, ainsi qu'après la mise en service avec une expertise de l'utilisateur
- Un nettoyage du système de maniement peut être nécessaire sous certaines conditions avant un examen visuel et fonctionnel. Cela est en particulier valable lorsque celui-ci est imprégné de matières, par ex. de la couleur ou du sel, datant d'une utilisation antérieure.
- Le périmètre du contrôle visuel et fonctionnel s'étend aux cassures, fissures, déformations, usure, corrosion et défaillances du système de maniement.
- Un registre de contrôle doit être tenu par l'utilisateur en tant que preuve du contrôle effectué
- Ne plus utiliser le système de maniement lors de déformations visibles, dommages apparents et usure forte des vis et des guides.

8. Certificat de conformité

Déclaration de conformité CE

Je soussigné, Theodor Breucker, représentant la société DENIOS AG, Dehmer Straße 58-66, 32549 Bad Oeynhausen (Allemagne) déclare que la construction de nos produits :

Benne basculante en PE

est conforme aux dispositions correspondantes :



Directive CE 98/37/CE relative aux machines

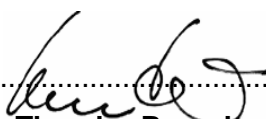
Normes harmonisées appliquées :

EN 1050

EN 12100 Partie 1-2

Marquage faisant l'objet de notre déclaration.

Fait à Bad Oeynhausen, le 01/10/2008

.....

Theodor Breucker

-Directeur-

Español**1. Aviso general**

No está permitido realizar ningún cambio, reforma o modificación en el producto sin permiso del fabricante. El fabricante no se responsabiliza de las modificaciones realizadas sin dicho permiso y la garantía quedará anulada.

Los estándares y las regulaciones nacionales de seguridad deben ser observados.

2. Indicaciones de seguridad

¡Atención! Peligro de terceros de quedarse enclavado entre el aparato y la máquina estibadora o entre el aparato y obstáculos fijos



¡Atención! Suelos de perfil irregular pueden ocasionar una pérdida de la carga que, dependiendo del tipo de materia, puede llevar a dañar a terceros.



Preste atención a que no haya ningún obstáculo o personas en la zona de volteo del volquete.



¡Utilizar el recipiente sólo según su finalidad!

3. Uso y campo de aplicación

Los volquetes sirven para recoger y vaciar basura o materias primas de cualquier tipo, que pueden ser ligeras mercancías a granel como granulados, embalajes u otros materiales. No almacenar sustancias calientes (máx. 50 °C). Los volquetes están indicados para incrustarse en máquinas estibadoras (traspalets, elevadores), excepto el tipo PG.

4. Descripción técnica

Los volquetes móviles están formados por un recipiente y el armazón inferior al que se engancha la horquilla del equipo elevador. Para asegurar el recipiente contra vuelcos tienen un sistema de retención y un mecanismo de muelles para amortiguación. En las versiones móviles, los rodillos orientables se montan aparte.

5. Datos técnicos

Ver placa de identificación.

6. Funcionamiento

Llene el volquete contenedor



¡Tenga en cuenta que haya un grado de llenado uniforme!
¡No supere el índice de llenado permitido!

Evite manejar los tipos PG y PB por cuestas y pendientes



¡En rampas pronunciadas existe el peligro de que no se controle el movimiento del volquete contenedor!

Para cargar el volquete, introduzca las horquillas de la máquina estibadora por los huecos destinados a ésta (perfil de acarreo), pero asegurarse antes de que la distancia entre las horquillas es la adecuada. Corregirlo si hiciera falta.

Asegure el volquete con la correa en el mástil de elevación de la máquina estibadora para protegerlo contra resbalones. Los mosquetones han de estar ambos enganchados en la tuerca de la parte inferior, y la correa ha de tener una ligera tensión.



¡No transportarlo nunca sin la correa de seguridad!

Transporte el volquete hasta el lugar deseado



Adecuar la velocidad de la carretilla al perfil del suelo, para evitar que la mercancía salga disparada. Evite los frenazos bruscos durante el transporte.

Realizar el proceso de descarga tirando de la palanca en el dispositivo de retención a través de la cuerda.



Preste atención a que no haya ningún obstáculo en la zona de volteo del volquete. El volquete podría resultar dañado



Está prohibido permanecer en la zona de oscilación del volquete. ¡Peligro de resultar dañado!

Una vez acabada la descarga, volver a enganchar el dispositivo de retención del volquete contenedor a través de la colocación en el suelo.

Para separar el contenedor de la máquina estibadora, soltar la correa de seguridad del dentado y retirar las horquillas.

Aviso: Los tipos PG se vacían manualmente alrededor del eje de las ruedas.

7. Mantenimiento y conservación

- Comprobar rutinariamente la rodabilidad de las ruedas y si hiciera falta, engrasarlas en el eje con grasa de uso habitual.
- Realizar controles regularmente como mínimo una vez al año, por alguien competente.
- Si ocurrieran daños o sucesos especiales, se ha de llevar a cabo un control extraordinario por una persona cualificada, ya que la capacidad de soporte podría verse influida.
- Antes de los controles oculares y de función, es posible que sea necesario hacer una limpieza del elevador de bidones. Esto es especialmente válido si el volquete se ha dañado por el uso de sustancias, por ejemplo, tintes o sales.
- Un examen completo de funcionalidad y control ocular se extiende a averías, deformaciones, desgarros, daños, desgastes, daños de corrosión y averías de funcionamiento del volquete.
- El libro de pruebas del usuario es el certificado de los controles realizados.
- No utilice el sistema de transporte si observa deformaciones, daños visibles, desgaste fuerte de los tornillos y de sus guías.

8. Declaración de conformidad

Declaración de conformidad CE

Por la presente, DENIOS AG, Dehmer Straße 58-66, 32549 Bad Oeynhausen (Alemania), declara que el diseño de los productos:

Volquete en PE

cumple las siguientes disposiciones pertinentes:

Directiva CE sobre maquinaria 98/37/CE

Normas armonizadas aplicadas:

EN 1050

EN 12100 parte 1-2

que se refieren a la presente declaración.

Bad Oeynhausen (Alemania), 01/10/2008



.....
Theodor Breucker

Presidente